



Universität
Basel

Dies academicus 2022. Ehrenpromotionen & Preise

Ehrenpromotionen 2022.



Ahmad Mansour
Ehrendoktor der Theologischen
Fakultät.



Dr. Philip Grant
Ehrendoktor der Juristischen
Fakultät.



Dr. Christoph Eymann
Ehrendoktor der Medizinischen
Fakultät.



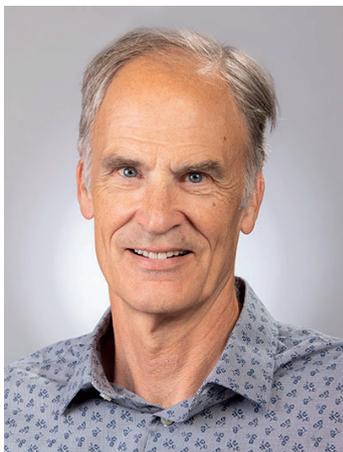
Prof. Dr. Herta Nagl-Docekal
Ehrendoktorin der Philosophisch-
Historischen Fakultät.



Dr. Jean-Paul Clozel
Ehrendoktor der Philosophisch-
Naturwissenschaftlichen Fakultät.



Dr. Martine Clozel
Ehrendoktorin der Philosophisch-
Naturwissenschaftlichen Fakultät.



Prof. Thomas F. Rutherford
Ehrendoktor der Wirtschafts-
wissenschaftlichen Fakultät.



Prof. Dr. Claudi Bocking
Ehrendoktorin der Fakultät für
Psychologie.

Ehrenpromotion der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Basel verleiht die Würde eines Doktors der Wirtschaftswissenschaften ehrenhalber an

Prof. Thomas F. Rutherford

- für seine bedeutenden wissenschaftlichen Beiträge auf den Gebieten des internationalen Handels, der Energiemärkte und der Umweltökonomie;
- für die Entwicklung des «Mathematical Programming System for General Equilibrium» (MPSGE), das die Verwendung von rechenbaren allgemeinen Gleichgewichtsmodellen (CGE) erheblich erleichtert und verbreitet hat;
- für seine bedeutenden theoretischen Beiträge und innovativen Anwendungen von CGE-Modellen, die die Grundlage für verbesserte wirtschaftspolitische Analysen gelegt haben.

Thomas Rutherford ist Professor für Angewandte Ökonomie an der University of Wisconsin-Madison (USA) und hat sich als Forscher insbesondere mit der Liberalisierung des internationalen Handels, den Energiemärkten, der Klimapolitik und dem technischen Fortschritt beschäftigt. Er verwendet sogenannte «berechenbare allgemeine Gleichgewichtsmodelle», um die Auswirkungen von alternativen wirtschaftspolitischen Massnahmen in interdependenten Märkten genauer zu analysieren und sie damit besser zu verstehen.

Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät würdigt die hervorragenden und einflussreichen wissenschaftlichen Leistungen von Professor Rutherford in der methodischen Weiterentwicklung dieser Modelle und deren Anwendung auf aktuelle und komplexe Fragestellungen in den Bereichen internationaler Handel, Energiemärkte und Umweltökonomie. So hat Tom Rutherford erstens entscheidend zur Methodik der berechenbaren allgemeinen Gleichgewichtsmodelle beigetragen. Er entwickelte das mathematische Programmierungssystem MPSGE, das den Aufbau und die Lösung dieser Modelle erheblich erleichtert und ihren Einsatz in der angewandten Wissenschaft entscheidend vorangebracht hat.

Zweitens zeigte Rutherford mit der eigenen gekonnten Anwendung der allgemeinen Gleichgewichtstheorie auf zahlreiche praktische Fragestellungen, wie wichtig die Betrachtung der Interdependenz von Märkten für die Herleitung relevanter wirtschaftspolitischer Empfehlungen ist. So wies er anfangs der 1990er-Jahre auf die Relevanz von Verlagerungen und damit auf eine begrenzte Wirkung von CO₂-Steuern in Industrieländern auf die Umwelt hin: CO₂-Steuern in diesen Ländern senken den Ölpreis und erhöhen damit die Nachfrage nach Öl in Entwicklungs- und Schwellenländern, was die Gesamtwirkung der Steuer reduziert. Zahlreiche weitere Analysen zu den Auswirkungen der Liberalisierung des Dienstleistungshandels, der Klimapolitik, zu den Direktinvestitionen oder zu regionalen Handelsabkommen kommen hinzu.

Seine wissenschaftlichen Beiträge sind sowohl methodisch wie auch inhaltlich ein Vorbild für die Analyse von wirtschaftspolitischen Reformen – eine Kompetenz, welche die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät in ihrem Bestreben nach einer evidenzbasierten Wirtschaftspolitik sehr wertschätzt.